

Antworten auf offene Fragen bei Umfrage FES (Geschäftsleute):

- I Was zeichnet die FES Ihrer Meinung nach besonders aus?
- 10 Vielseitiges Geschäftsangebot, gute Verkehrsanbindung, viele Kneipen und Restaurants
 - 11 Baumbestände, Möglichkeiten besonderer Angebote, Bummeln
 - 12 Die Vielfalt an Ladengeschäften, die Lage (von Innenstadt bis zu bes. Wohnviertel)
 - 13 Zentral, Gute Verkehrsanbindung, Schönes Ambiente
 - 14 Interessantes Angebot durch teils individuelle Läden, gemischt mit angesagter Gastro- und Kneipenszene
 - 15 bequeme Verbindung zur Stadt
 - 16 zentrale Lage, bequeme Verbindung zur Stadt, schöne Altbauten, teilweise herrliche Bäume
 - 17 Gastronomie, Gemütlichkeit
 - 18 Gute Erreichbarkeit, trotz allem -> Flair
 - 21 Kleine individuelle Geschäfte
 - 22 Verkehrssituation (PKW, Straßenbahn, etc.), Parksituation
 - 23 viele Parkmöglichkeiten, gute Erreichbarkeit, Nähe zur Innenstadt
 - 24 Z.T. kleinteilige Einzelhandelsgeschäfte (Inhabergeführt), relativ guter Mix, relativ gut frequentiert (sowohl Auto- als auch Fußgängerverkehr)
 - 25 Zentralität, schöne Optik, speziell im hinteren Bereich -> Bebelplatz, super Möglichkeiten zur Straßen- und Gehweggestaltung, Altbauten, Bäume, gute Wohngegend, interessante Anwohner
 - 27 Wohngebiet in zentraler Lage
 - 28 Viele Menschen, meistens gute Stimmung
 - 29 Bekanntheitsgrad, nach wie vor gutes Image, Parkplatzsituation
 - 30 Fachgeschäfte (Inhabergeführt)
 - 31 Sie ist zentral, nah an der Innenstadt. Gut erreichbar
 - 32 Zur Zeit keine mehr!
 - 33 Gute Einkaufsstr. Viele Ladenlokale
 - 34 Die Vielseitigkeit der Geschäfte, gute Verkehrsanbindung
 - 35 Ein Großteil der Geschäfte sind Inhabergeführt; Der Angebotsmix
 - 36 viele kleine attraktive Geschäfte
 - 37 Potentielle gute Einkaufsstraße weil viele Ladenlokale, gute Straßenbreite, die besser genutzt werden sollte
 - 39 guter Branchenmix; viele Einzelgeschäfte; keine großen Ketten!
 - 40 Vielfältigkeit der Fachgeschäfte (war einmal!)
 - 41 Straße mit den meisten Einzelhändlern, Nahe der Innenstadt, gut mit PKW und öffentlichen zu erreichen
 - 58 Zentrale Lage; großes Angebot an Ladenlokalen
 - 76 viele kleine Geschäfte und Gaststätten sowie Disco etc.
 - 121 Serviceorientierter Einzelhandel, Fachgeschäfte, Straßenbahn, Flair
 - 122 teilweise schöne Altbauten -> gewachsene Struktur; guter Mix zwischen Geschäfts- und Wohnbauten; öffentliche Verkehrsmittel
 - 123 bekannte Straße; Tradition; kleine Läden; schöne Location für Gastronomie

- 124 Parkplätze; stark befahrene Str.; ab Post Apotheke zu beiden Straßenseiten leicht begehbare Geschäfte; Sparda Bank als Anziehungspunkt für Lauf-Kunden

II Welche drei Punkte stören Sie am meisten an der FES?

- 10 das schlimme Aussehen der Straße, die hässlichen Häuserfassaden, die teilweise nicht schönen Geschäfte und der Leerstand
- 11 Leerstand von Geschäftsräumen, Einsilbigkeit im Angebot, zu viel Durchgangsverkehr
- 12 Die Sperrzeiten (23.00 statt wie 01.00 Innenstadt, obwohl die letzten Straßenbahnen nicht lautlos um 00.23 fahren), Ich hätte im Sommer gerne mehr Wirtschaftsgartenfläche, Die Leerstände
- 13 Leerstände der Geschäfte, Am Wochenende Ständeplatz bis Annastraße TOD!
- 14 Leerstand, Parkplatzsituation, Fokussierung des Stadtmarketings auf die Citykaufleute
- 15 Parkplatzmöglichkeit, verdreckte Hausfassaden
- 16 Leerstand, Parkplatzmöglichkeit, verdreckte Hausfassaden
- 17 Beleuchtung, Leerstand
- 18 Farblosigkeit, Leerstand
- 20 Parkplätze, leerstehende Geschäftsräume, zu wenig Grünflächen, Bänke...
- 21 Parkplatzsituation, zu viele leerstehende Geschäfte, zuviel Verkehr
- 23 leer stehende Geschäfte (Ladenlokale), teilweise schmutzige Fassaden, zu wenig grüne Inseln - Straßenbepflanzung müsste überarbeitet werden
- 24 kein funktionierendes Gleichgewicht zwischen Auto- und Fußgängerverkehr, kaum Flächen mit wirklicher Aufenthaltsqualität
- 25 Verkehrsführungen – PKW-Straba-Verlegungen, spez. Die optische Gestaltung Ständeplatz -> Annastraße zu wenig grün, Beleuchtung, Verkehrssituation, Leerstände
- 27 Lautstärke der Kneipen + Sondernutzungen der Kneipen (Straßensperrung, Bierpilze, etc.), Penner betrunken auf Bänken sitzend
- 29 Nachkriegsflachbauung, zu schneller Verkehr, Verkehrskonflikte Straßenbahn/Individualverkehr, Absperrungen für div. „Saufgelage“
- 30 Das Überqueren der Straße, Der Dreck vor einigen Geschäften, die verschmutzten und unebenen Gehwege! Die Leerstände!
- 31 Breite der Straße (zu viele Unfälle), nicht Fußgängerfreundlich, schlechte Verteilung der Geschäfte
- 33 Leerstand, keine oder wenig Überwege, Schmutz
- 34 zu wenig Parkplätze, Ampelanlage -> monotoner Ton und sehr laut, zu wenig ??????
- 35 Der starke KFZ-Verkehr, der schmutzige Eindruck der Gehwege und zum Teil die Fassaden
- 36 schlechte Parkplatzmöglichkeiten, hohe Geschwindigkeit der Autos, keine Ruhezone
- 37 Verdreckt mit Pennerecken (Glasscherben/????, Kaugummi, fallen gelassenes Fastfood, Kippen, Graffiti, etc.); kaum Straßengrün (Bäume); Lärm/Gestank durch Autoverkehr
- 38 Autoverkehr zu hoch; keine Bäume + Grün; schlechte Luft
- 39 kaum Sitzmöglichkeiten, fehlender Überweg zw. Westendstr. + Friedrich-Engels-Str., hoher Leerstand an Geschäften

- 40 nur Durchgangsstraße, kein durchgängiger Bürgersteigbelag, kein bzw. wenig Grünpflanzen, Dreck, hoher Leerstand von Geschäften, Cafés etc.
- 41 Leerstand in Geschäfts- und Bürolagen, kein Publikumsmagnet vorhanden, kein Flair
- 58 Bürgersteig (Zustand!); leerstehende Geschäfte; zu wenige Straßenbahnverbindungen
- 76 keine Parkplätze
- 121 wenig Parkplätze; wenig Verweilzonen; teilweise Überdachung
- 122 laut; Fahrradfahrer auf dem Gehweg; zu wenig Parkmöglichkeiten; Leerstand Richtung Innenstadt
- 123 Leerstand sehr hoch; hohes Verkehrsaufkommen; keine Discounter (Lidl, Aldi, usw.) in der Nähe
- 124 2 grüne Papiercontainer vor meinem Salon und drum herum werden Gelbe Säcke abgeladen. Keine Vielfalt an unterschiedlichen Geschäften; Ist nicht innenstadtbezogen. (z.B. Kasseler Freiheit)
- 125 Wird zu wenig für Geschäftsleute getan; Bäume nehmen die Sicht von Geschäft; zu wenig Parkplätze

III Welche drei Dinge sollten in der FES unbedingt verändert werden?

- 10 mehr „grün“, sauberer Gesamteindruck, besseres Niveau
- 11 ergibt sich aus den vorherigen Aussagen
- 13 Mehr Leben!!! Mehr Geschäfte!!!
- 16 Leerstände beseitigen, mehr Parkplätze für Kunden, schlechte Fassaden renovieren
- 20 Parkplätze, Grünflächen
- 21 Schaffung von kostenfreien Parkplätze, Zebrastreifen, Bänke
- 22 Parkleuchten Richtung „Innenstadt“. Gleichzeitig Begrünung (analog Leipziger Straße)
- 23 Bepflanzung, Mieter für leerstehende Ladenlokale
- 24 mehr Raum für Fußgänger, Tempo 30, evt. Radstreifen wie in Goethestraße
- 25 Park + Fußgänger Situation ändern, einen harmonischen Alleerverlauf gestalten, Bereiche vor den Geschäften besser hervorheben (den Geschäften etwas mehr Gestaltungsfreiheit lassen)
- 29 Gleisanhebung auf eigenen Bahnkörper, Tempo 70 verhindern, Gehwegbeläge
- 30 Straßenübergang zwischen Westendstraße und Karthäuserstraße
- 33 Leerstand beseitigen, mehr Überwege, evt. mehr Grün
- 35 Verringerung des Individualverkehrs, bessere Parkraumnutzung, sauberes Umfeld
- 37 Mehr Straßengrün (Bäume, Sträucher, Blumenkübel); Lärminderung durch Fahrbahnverengung; unbürokratische Erlaubnis zur Auslage/Sitzmöglichkeit vor Ladengeschäften
- 38 weniger Verkehr
- 39 siehe Frage vorher!
- 40 Parksituation, Bepflanzung, Bürgersteigsanierung
- 41 Parken: Kurzzeitparkplätze und gute Führung zu Langzeitparkplätzen; Begrünung durch Pflanzkübel und Bäumen; Linie 3 über die FES führen
- 58 siehe wie vor
- 76 neue Parkplätze
- 121 Parkplätze mit Grünflächen

- 122 Situation Fahrradfahrer; Parkplätze und Leerstand
- 123 diverse Ämter müssen hier ansässig sein; geringe Mieten; Anwaltskanzleien; Ärzthäuser; Dienstleistungen
- 124 die Container weg vor meinem Geschäft, damit bleiben die Gelben Säcke auch fern. Mehr gemeinsch. Werbung (Geschäftlich). Straßenfest z.B. s. Neue Branchen als Geschäfte
- 125 Parken; weniger Bäume; Geschäftsleute unterstützen damit mehr Umlaut...

14b Läden in Ladengalerie:

- 10 egal, Hauptsache keine Handyläden und Restemärkte
- 11 etwas Besonderes, nicht 0815
- 13 Hippieklamottenläden
- 15 Apotheke, Mode, Post
- 16 kl. Postfiliale, Apotheke, Bekleidung
- 19 ????????
- 20 Lidl, Aldi, Kick, Tacco
- 21 Boutiquen
- 24 Lebensmittel, Kunstgalerie
- 25 Bioläden, Wäsche/Aussteuer, Papier/Geschenke, kleine Ramsch + Billigläden
- 26 von Lebensmittelmarkt bis Bekleidung
- 28 Mix aus Gastronomie und Geschäften was halt in eine Galerie gehört
- 32 Geschenkartikel + Bürobedarf, Schuhe
- 37 alles außer Ladenketten
- 40 jegliche Fachgeschäfte
- 76 Lebensmittelläden, Schuhladen, Boutique
- 124 Kleine Fachgeschäfte; Käseläden; Frisches Obst und Gemüse; etc.

14e Ideen für Beleuchtungskonzept:

- 10 Neue Fahrt!
- 11 leider nicht
- 15 ????????
- 16 Weihnachtsbeleuchtung
- 25 rechts links gleich schön gestaltete Straßenlampen, Anfang modern -> dem Verlauf nostalgischer
- 28 z.B. jeweils über eine Gastronomie eine etwas großzügigere Beleuchtung
- 29 dreikronige Straßenlaternen, indirekte Beleuchtung der Bäume
- 31 Lampen auf den Fußwegen
- 32 vor allen Dingen Weihnachtsbeleuchtung in der FES
- 36 Laserspiel
- 37 Illumination von alten Gebäuden (alte Post/LVA etc.)
- 40 Laternen, gelbes Licht
- 76 stärkere Leuchten
- 121 Straßen- und Fassadenbeleuchtung
- 124 Weihnachtsbeleuchtung

IV Vorschläge zur baulichen Veränderung:

- 13 Parkbänke auf dem Gehweg
- 15 Radwege
- 16 Radwege
- 24 sehr wichtig: Orte zum Verweilen (kleine Plätze etc.), Verbesserung der Überquerbarkeit der Strasse, gutes Parkkonzept (weniger Parkplätze, mehr Halteplätze), Flexibel nutzbare Flächen/Shared Space
- 29 Fahrradwege, Bahnkörper (s.o.), Gehwegbelag mit Klinker/Platten
- 31 1 Ampel o. Fußgängerüberweg zwischen den Haltestellen Annastr. – Karthäuserstraße
- 35 Mehr Kreuzungsmöglichkeiten der FES
- 36 Nischen für Außengestaltung
- 37 Parkplätze zum Schrägparken zwischen Baumscheiben; Möglichkeiten für Sitzgelegenheit oder Auslagenplatz vor Geschäften
- 40 Parkbuchten 3-4 PKW schräg zur Fahrbahn, dazwischen Grünfläche, Bäume, Sträucher, Beleuchtung
- 122 Radweg

Ig Ideen für die Verbesserung der Situation der Geschäfte:

- 11 z. Z. nicht
- 12 Der „Kuchen“ wird leider nicht größer, auch wenn mehr „Kuchenstücke“ entstehen sollten
- 14 Ausrichten von Veranstaltungen
- 25 Spielplatz? Zwischen Etui Mertl und Apotheke, Grünfläche Nutzen
- 29 Gemeinsame Anerkennung von Gutscheinen/Bonus?????, Straßenfeste, Verkaufsoffene Sonntage (4x/Jahr)
- 32 Zusammenhalt der Geschäftsleute, gemeinsame Werbe-Ideen
- 33 Sauberkeit, Überwege, Kurzparken, Veranstaltungen
- 36 Flyer über die geschäfts- bzw. Einkaufsmöglichkeiten in der FES
- 37 Mehr Ordnungshüterkontrollen (Straße verwahrlost) (Penner pinkeln in Haus- und Geschäftseingänge)
- 38 Bäume und Grün
- 40 Mehr Werbeseiten in der HNA, gemeinsame Werbung im???????
- 41 Geschäftsauslagen und Außenbewirtschaftung fördern, Gebühren minimieren
- 76 Bessere Werbung; Beleuchtung; Neon
- 123 längere Ladenöffnungszeiten für Lebensmittelmärkte

IX Was noch beachten bei Umgestaltung der FES:

- 10 es sollte bald geschehen
- 11 Unterschiede im Verlauf stadtm. ->->-> im Sinne von Anwohnern, Feinfühligkeit – Umgebungsbezogen, kein stures Konzept für alle dasselbe!!!
- 12 Wie oben schon gefragt (indirekt) den Durchfahrts-Straßen-Charakter etwas entzerren
- 13 Mehr „junge“ Leute in die FES, bei den Geschäften sorgfältig aussuchen
- 24 zentraler Punkt: Verbesserung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum durch: breitere Fußwege, kleine Plätze, verlangsamer Verkehr

- 25 Den Charakter des „Vorderen Westens“ besser integrieren, entsprechendes Flair (Altbauten) einbringen, dass es sich von den anderen Stadtteilen abhebt/unterscheidet
- 28 ??????????, mehr Sicherheit durch mehr Zivilstreifen
- 29 Die Durchfahrt nicht unmöglich machen -> sonst Ausweich auf die W-H-Allee, breitere Haltestellenbereiche, ein/zwei Fußgängerampel(n)
- 31 Die Sicht auf Geschäfte sollte durch eine Bepflanzung nicht genommen werden
- 33 keine langen Bauzeiten, Terminabsprache, zeitnahes Handeln
- 36 übersichtliche Außen bzw. Fassadengestaltung
- 37 Straßenbahntrasse in Grün legen (wie Wilhelmshöhe)
- 38 wieder von 1930
- 39 Mehr Flaniermeile, schönere Straßenbeleuchtung, mehr Grünflächen oder Bäume
- 41 Beachtung des ?????? der Gruppe unter Dr. Nolte
- 121 Dem Leerstand mit Dekoration der Nachbargeschäfte begegnen; Anlieferungszonen!

Anmerkungen

- 121 gemeinsame Öffnungszeiten bis 18.30